



Rundmail 1/2021

Ausblick

1. **27. Internationaler DAVO Kongress**, 16. – 18. September 2021

Rückblick

2. **Prophetology in Modern Muslim Thought. Conceptions in the Field of Islamic Theology and Religious Education**, 8. Dezember 2020
3. **Zum Status Quo muslimischer Wohlfahrtspflege in Deutschland – Grundlagen, Bestandsaufnahme, Gelingensbedingungen (Online)**, 01. Oktober 2020
4. **Ringvorlesung „Kontinuität und Wandel in der islamischen Religionspädagogik aus wissenschaftlicher Perspektive“**, 27. Mai – 24. Juni 2020
5. **Verdienstorten für Mitarbeiter des IIT Samy Charchira**, 03. Juli 2020
6. **Religions- und kultursensible Ethik im Gesundheitswesen - Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis**, 12. Mai 2020
7. **Fachtagung des FNRP-Forschungsprojektes »Religion als Faktor der Radikalisierung«**, 30. April 2020
8. **Workshop Interkulturelle und Religionssensible Ethik im Gesundheitswesen: Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis**, 25. – 26. November 2019
9. **Ringvorlesung: „Jung, Muslimisch, Engagiert - Zivilgesellschaftliches Engagement auf globaler Ebene“**, 03. November 2019 – 9. Februar 2020
10. **Zweiter Band des Jahrbuchs „Interkulturelle und religionssensible Ethik im Gesundheitswesen“ erschienen**, 10. September 2019
11. **Eine Spirale der Radikalisierung – Neues Forschungsprojekt an der Universität Osnabrück gestartet**, 7. September 2019
12. **Schöpfung und Evolution im Religionsunterricht**, 03. Juli 2019
13. **The Treatise-Literature (*rasā'il*) as Documentation of Socially Relevant Discussions in Pre-Modern Muslim Societies (14th - 19th Centuries) (Online)**, 25. Juni & 3. – 4. Juli 2020
14. **Ringvorlesung: “Religiöse Differenzen gestalten - Kon-kurrenz. Hermeneutische Grundlagen des christlich- muslimischen Gesprächs“**, 2. April – 2. Juli 2020

Publikationen

15. **Niedergangsthesen auf dem Prüfstand / Narratives of Decline Revisited**, Hrsg.: Bacem Dziri und Merdan Güneş, ROI 38, Peter Lang, Frankfurt a.M. u.a. 2020, ISBN: 978-3-631-83906-5.
16. **Dialektisches Ringen zwischen Tradition und Moderne**, Hrsg.: Merdan Güneş, ROI 37, Peter Lang, Frankfurt a.M. u.a. 2020, ISBN: 978-3-631-83762-7.
17. **Identitätspolitiken und Schule**, Hrsg.: Bundeskoordination Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage - in der Trägerschaft des Aktion Courage e. V., 2020, ISBN: 978-3-933247-76-6
18. **Muslimische Bildungs- und Erziehungsvorstellungen**, Hrsg.: Turunç Sultan Tufan-Destanoğlu, ROI 36, Peter Lang, Frankfurt a.M. u.a. 2019, ISBN: 978-3-631-82048-3.
19. **Religiöse Differenzen gestalten – Hermeneutische Grundlagen des christlich-muslimischen Gesprächs**, Hrsg.: Prof. Dr. Habib El Mallouki (IIT), Prof. Dr. Margit Eckholt (Katholische Theologie) und Prof. Dr. Gregor Etzelmüller (Prof. für systematische Theologie), Herder Verlag, 2020, ISBN: 978-3-451-38696-1.
20. **Festschrift und Preisverleihung des Institutes für Islamische Theologie der Universität Osnabrück** WGIT-Preis 2019
21. **Religionen und der globale Wandel**, Hrsg.: Reinhold Mokrosch, Habib El Mallouki, Kohlhammer, 2019, ISBN: 978-3-17-034953-7
22. **Perspektiven - Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft und muslimische Wohlfahrtspflege** - Nr. 2 (2020).

Veröffentlichungen

23. **Hikma**, Heft 2/Jahrgang 11, Bülent Uçar (Hrsg.)
24. **Hikma**, Heft 1/Jahrgang 11, Merdan Güneş/ Bülent Uçar (Hrsg.)
25. **Hikma**, Heft 2/Jahrgang 10, Bülent Ucar (Hrsg.)

Presseartikel/ Media

- „Sie sollen das lächelnde Gesicht des Islam zeigen“ Weser Kurier, 30.11.2020
- So läuft die Imam-Ausbildung Weser Kurier, 30.11.2020
- Was die Islamkonferenz leisten kann Frankfurter Allgemeine, 14.11.2020
- Deutsche Imame: Nichts als Präventionsakteure? NDR Kultur, 13.11.2020
- Der Staat muss Moscheegemeinden finanziell unterstützen MiGAZIN, 11.11.2020
- In Osnabrück beginnt Lehrgang für islamische Prediger auf Deutsch SPIEGEL,

Subscribe	Past Issues	Translate
	<ul style="list-style-type: none"> • „Prävention ist möglich“ TAZ, 23.10.2020 • Plädoyer für Islamunterricht: Erwartungen von Muslimen berücksichtigen IslamiQ, 11.10.2020 • Islamische Theologie KleineFächer, 1.10.2020 • Muslimische Gefängnisseelsorge in Niedersachsen NDR Kultur, 13.8.2020 	

- "Sehr dankbar, dass sie den Ritus aufrechterhalten" Süddeutsche, 29.7.2020
- Islamische Theologie an deutschen Universitäten - Eine Bilanz - Campus Magazin ARD, 23.06.2016
- Avicenna: Gefragte Begabtenförderung für Muslime NDR, 19.06.2020
- „Muslime sind sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst“ WDR, 31.05.2020
- „Ich möchte meinen Schülern den ‚Schlüssel des Lebens‘ mitgeben“ IslamiQ, 30.5.2020
- «Sie basteln sich ein Weltbild aus Informationen im Internet» SRF, 26.5.2020
- Religion nicht Hauptfaktor bei Radikalisierung WDR, 24.5.2020
- Demokratie stärken, Radikalisierung verhindern – Universität Osnabrück an Projekt zur muslimischen Selbstorganisation beteiligt Hasepost, 13.5.2020
- "Was mir in diesem Ramadan nicht fehlen wird" NDR Kultur, 24.4.2020
- „Religion als Faktor der Radikalisierung?“ Universität Osnabrück
- Professionalisierung muslimischer Gefängnisseelsorge im niedersächsischen Justizvollzug Universität Osnabrück
- Die Moscheegemeinden und ihre Geistlichen NDR Info, 29.3.2020
- „Speisegebote sind ein zentraler Aspekt im rituellen Leben“ IslamiQ, 28.3.2020
- Neue Ansätze in traditioneller Ausrichtung IslamiQ, 8.3.2020
- Französische Botschafterin besuchte die Universität Osnabrück Hasepost, 5.3.2020

Ausblick

1. 27. Internationaler DAVO Kongress

16. – 18. September 2021

Das Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück unter Federführung von Prof. Dr. Bülent Uçar und die Deutsche Arbeitsgemeinschaft Vorderer Orient für gegenwartsbezogene Forschung und Dokumentation (DAVO) laden ein zum **27. Internationalen DAVO Kongress** vom 16. bis 18. September 2021 an der Universität Osnabrück, Neuer Graben 29 (Schloss), D-49074 Osnabrück.

Zu diesem Kongress wird um die Einreichung von Beiträgen zu geistes- und sozialwissenschaftlichen Themen gebeten, die sich mit der Forschung zum Vorderen Orient, Nordafrika und anderen islamisch geprägten Staaten sowie deren Beziehungen zu anderen Regionen befassen.

Weitere **Informationen**

Rückblick

2. Prophetology in Modern Muslim Thought. Conceptions in the Field of Islamic Theology and Religious Education

8. Dezember 2020

Dieser Workshop behandelt verschiedene Perspektiven und Konzepte zur Prophetologie in der Moderne. Das muslimische Denken reicht von hagiografischen Aspekten in Bezug auf die Person des Propheten Muhammad zu Aspekten des islamischen Religionsunterrichts und Rechts sowie neueren akademische Fragen.

Zum **Plakat**

3. Zum Status Quo muslimischer Wohlfahrtspflege in Deutschland - Grundlagen, Bestandsaufnahme, Gelingensbedingungen (Online)

01. Oktober 2020

Am 1. Oktober fand die Podiumsdiskussion der Post-Doc Gruppe "Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft und Muslimische Wohlfahrtspflege" statt. Die Diskussion thematisierte eine Bestandsaufnahme und Gelingensbedingungen muslimischer Wohlfahrtspflege in Deutschland.

Zum **Plakat**

4. Ringvorlesung „Kontinuität und Wandel in der islamischen Religionspädagogik aus wissenschaftlicher Perspektive

27. Mai – 24. Juni 2020

Die Ringvorlesung im Sommersemester 2020 fand unter dem Titel "Islamische Religionspädagogik in Zeit, Raum und Kultur" in Kooperation mit dem College of Education der Sultan Qaboos University, Oman, statt. Die Ringvorlesungsreihe thematisierte Kontinuität und Wandel in der islamischen Religionspädagogik aus wissenschaftlicher Perspektive und beleuchtete historische Erziehungskonzepte sowie gegenwärtige Kontextualisierungen. Ausgewählte Beiträge erscheinen in einer Sonderausgabe der Hikma 2021.

Zum **Plakat**

5. Verdienstorden für Mitarbeiter des IIT Samy Charchira

03. Juli 2020



Unser langjähriger Kollege Samy Charchira, wissenschaftlicher Mitarbeiter am IIT, wurde mit dem Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet. Als Kollegium gratulieren wir Charchira zu dieser wohlverdienten Ehre und wünschen Ihm weiterhin viel Kraft für sein bedeutendes Engagement.

6. Religions- und kultursensible Ethik im Gesundheitswesen - Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis

12. Mai 2020



Im Rahmen des vom IIT mitbegründeten Projekts „Religions- und kultursensible Ethik im

Gesundheitswesen - Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis“ fand am 12. Mai 2020 an der katholischen Akademie Die Wolfsburg eine Tagung unter dem Titel „Psychische Erkrankung und Islam“ statt.

Dr. Martin Kellner, Vertretungsprofessor am IIT, der das Projekt mitbegründet hat und für das IIT leitet, hielt dabei einen Vortrag zum Thema Seelenkonzepte im Islam. Die Veranstaltung konnte unter Einhaltung der entsprechenden Infektionsschutzmaßnahmen vor Ort abgehalten werden und war wohl eine der ersten wissenschaftlichen Präsenzveranstaltungen nach Ausbruch der Covid-19-Pandemie.

7. Fachtagung des FNRP-Forschungsprojektes »Religion als Faktor der Radikalisierung«

30. April 2020

Auf der Tagung des Forschungsnetzwerkes Radikalisierung und Prävention wurden die Ergebnisse des Forschungsprojektes »Religion als Faktor der Radikalisierung« und der daraus entstandene Sammelband vorgestellt.

Zu den **Podcasts**

Zur **Handreichung**

8. Workshop Interkulturelle und Religionssensible Ethik im Gesundheitswesen: Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis

25. – 26. November 2019

Ethische Konflikte treten häufig am Ende des Lebens auf. Fragen nach Therapiezieländerung und Behandlungsbegrenzung gehören zu den „klassischen“ ethischen Herausforderungen, die oft im Rahmen ethischer Fallbesprechungen erörtert werden. Doch wie kultur- und religionssensibel ist das Instrument der ethischen Fallbesprechung? Dieser Frage widmete sich der erste Tag des Praxis-Workshops. Der zweite Teil des Workshops fokussierte auf Theorie und Praxis anthroposophischer Medizin im Kontext der palliativen Versorgung. Das Institut für Islamische Theologie wirkte hierbei als Kooperationspartner.

Zur **Broschüre**

9. Ringvorlesung „Jung, Muslimisch, Engagiert - Zivilgesellschaftliches Engagement auf globaler Ebene einer Gelehrtenbibliothek“

03. November 2019 – 9. Februar 2020

Zivilgesellschaftliches Engagement stärkt demokratische Strukturen und verhandelt Interessen im öffentlichen Raum. Eine neue Entwicklung ist bei den jungen Muslim*innen zu bemerken, die sich zunehmend engagieren und organisieren. Die Ringvorlesung thematisiert aktuelle Entwicklungen im zivilgesellschaftlichen Raum aus interdisziplinären und internationalen Perspektiven.

Zum **Plakat**

10. Zweiter Band des Jahrbuchs „Interkulturelle und religionssensible Ethik im Gesundheitswesen“ erschienen

10. September 2019

Im Rahmen des Projekts „Interkulturelle und religionssensible Ethik im Gesundheitswesen: Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis“ erschien nun der zweite Band des Jahrbuchs für interkulturelle Ethik im Gesundheitswesen. Martin Kellner, Vertretungsprofessor für Koranexegese am IIT, ist Mitherausgeber des Jahrbuchs und Mitbegründer dieses Projekts, welches vom IIT Osnabrück, der katholischen Akademie Die Wolfsburg und dem Erzbistum Essen geleitet wird.

Für weitere **Infos**

11. Eine Spirale der Radikalisierung - Neues Forschungsprojekt an der Universität Osnabrück gestartet

7. September 2019

In den letzten Jahren lässt sich in der Gesellschaft eine Polarisierung feststellen, die mit Bedrohungswahrnehmungen zwischen Sozialgruppen einhergeht. Daraus resultierende Radikalisierungen, die sich gegenseitig bedingen, werden in dem neu gestarteten Projekt von Prof. Dr. Dr. Rauf Ceylan aus dem Institut für Islamische Theologie untersucht und Präventionsmaßnahmen erarbeitet. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) mit 224.000 Euro gefördert.

Weitere **Informationen**

12. Schöpfung und Evolution im Religionsunterricht

03. Juli 2019

Es wurden u.a. Unterrichtskonzepte erarbeitet, die den Studierenden ermöglichen, sich mit

naturwissenschaftlichen Welterklärungen auseinanderzusetzen. Darüber hinaus wurden Strategien zum Umgang mit Positionen, die eine Vereinbarkeit zwischen Naturwissenschaft und Theologie ausschließen, aufgezeigt.

Zum **Plakat**

13. The Treatise-Literature (*rasāʾil*) as Documentation of Socially Relevant Discussions in Pre-Modern Muslim Societies (14th - 19th Centuries) (Online)

25. Juni & 3. – 4. Juli 2020

Unter dem folgenden Link finden Sie die Dokumentation unserer vergangenen Konferenz „The Treatise-Literatur (*rasāʾil*) als Dokumentation sozial relevanter Diskussionen in vormodernen muslimischen Gesellschaften (14 19 Jahrhundert)“

Zum **Download**

14. Ringvorlesung: “Religiöse Differenzen gestalten - Konkurrenz. Hermeneutische Grundlagen des christlich- muslimischen Gesprächs“

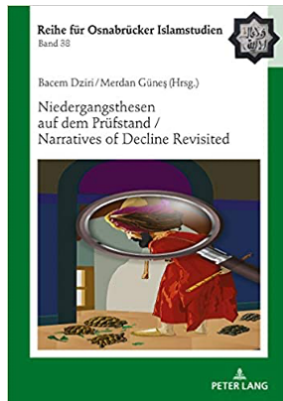
2. April – 2. Juli 2020

Der interreligiöse Dialog ist heute von zentraler Wichtigkeit für friedliches Zusammenleben in einer pluralistischen Gesellschaft. Dass er in der Wissenschaft aus diversen Perspektiven betrachtet wird, ist daher kaum verwunderlich. In dieser Ringvorlesung wird das Schlaglicht auf verschiedene Dimensionen von Macht im Dialog gerichtet. Denn Diskurspositionen, Interessen, Gelder und andere Einflusschancen darin sind oft genug ungleich verteilt. Die Auseinandersetzung mit Deutungshoheiten, geschichtlich gewachsenen Konzepten, gesellschaftlichen Positionen, Medienwirkung und weiteren aktuell brisanten Themen birgt großes Potential in sich, für einen Paradigmenwechsel zu sorgen.

Zum **Plakat**

Publikationen

15. Niedergangsthesen auf dem Prüfstand / Narratives of Decline Revisited, Hrsg.: Bacem



Dziri und Merdan Güneş, ROI 38, Peter Lang, Frankfurt a.M. u.a. 2020, ISBN: 978-3-631-83906-5.

Vorstellungen eines Niedergangs der islamischen Welt – ob bereits erfolgt, sich abzeichnend oder prognostiziert – drücken sich in einer Fülle von Thesen und Erzählungen zu Kultur, Literatur, Mentalität, Theologie und Geschichte derselben aus. Die Autorinnen und Autoren dieses Bandes setzen sich kritisch mit den Annahmen, Ausdrucksformen und Konsequenzen dieser Vorstellungen auseinander. Sie spüren dabei dem historischen Aufkommen einzelner Niedergangsthesen und ihrer Narrative nach und verweisen bisweilen auf Alternativen zu den jeweiligen Facetten dieser Großerzählung.

Weitere Informationen und Bestellung



16. Dialektisches Ringen zwischen Tradition und Moderne, Hrsg.: Merdan Güneş, ROI 37, Peter Lang, Frankfurt a.M. u.a. 2020, ISBN: 978-3-631-83762-7.

Diese Arbeit widmet sich den theologischen und gesellschaftspolitischen Ansichten des spätosmanischen Gelehrten Mustafa Sabri Efendi (1869–1954). Er begegnete den Debatten seiner Zeit nicht nur als Religionsgelehrter, sondern auch als politischer Aktivist. Seine Situierung in einer Umbruchsphase zwischen Tradition und Moderne verleiht seinen Beiträgen aktuelle Relevanz. Allen voran thematisierte er das Verhältnis zwischen Offenbarung und Vernunft, Wissenschaft und Glaube sowie Religion und Politik. Dabei äußerte er sich zu diesen Themen stets aus der Perspektive einer sunnitischen ‘aş‘arītischen Theologie. So kann Sabris Denken als ein Gegenentwurf zum islamischen Modernismus des von Ğamāl ad-Dīn al-Afġānī (gest. 1897) und Muḥammad ‘ Abdūh (gest. 1905) verstanden werden.

Weitere Informationen und Bestellung

17. Identitätspolitiken und Schule, Hrsg.: Bundeskoordination Schule ohne Rassismus -



Schulbuchverlag
Bonn

Schule mit Courage - in der Trägerschaft des Aktion Courage e. V., 2020, ISBN: 978-3-933247-76-6

Die vorliegende Publikation greift eine weitere Facette einer kritischen und konstruktiven Auseinandersetzung mit Identitäten und Identitätspolitiken in schulischen Kontexten auf. Sie macht auf die problematischen Folgen von Identitätszuschreibungen aufmerksam und fragt, welche anderen Wege eingeschlagen werden können. Den Fokus legt unser Autor Michael Kiefer dabei auf Konflikte in und mit religiösen Gruppen rund um das Thema Islam.

[Zum Download als PDF](#)

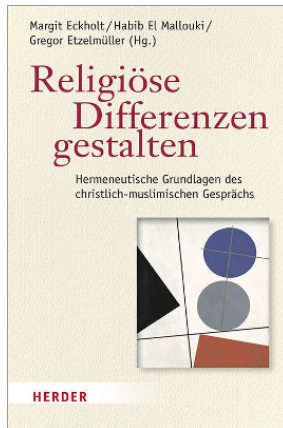


18. Muslimische Bildungs- und Erziehungsvorstellungen, Hrsg.: Turunç Sultan Tufan-Destanoglu, ROI 36, Peter Lang, Frankfurt a.M. u.a. 2019, ISBN: 978-3-631-82048-3.

Die im Konstituierungsprozess befindliche Islamische Religionspädagogik (IRP) steht der Herausforderung gegenüber, Forschungsansätze zu generieren, die die Konzeption, Inhalte und Maßnahmen der schulisch-islamischen Bildung und Erziehung reflektieren. Die Autorin untersucht das Thema «islamische Bildung und Erziehung im islamischen Religionsunterricht (IRU)» unter gesellschaftspolitischen und wissenschaftstheoretischen Gesichtspunkten und hinterfragt, welche Bedeutung sie für muslimische Eltern und Lehrkräfte besitzen und wie sie im Rahmen des IRU reflektiert werden. Grundlage ist eine quantitative Forschungsstudie, die sich in religionspädagogischer, islamisch-theologischer und empirischer Hinsicht mit der Erkundung der Bildungs- und Erziehungsvorstellungen aus der muslimischen Binnenperspektive beschäftigt. Die Erkenntnisse der Studie leisten einen Beitrag zur konzeptionellen Entwicklung einer empirisch abgesicherten Fachdidaktik für die IRP.

[Weitere Informationen und Bestellung](#)

19. Religiöse Differenzen gestalten - Hermeneutische Grundlagen des christlich-



muslimischen Gesprächs, Hrsg.: Prof. Dr. Habib El Mallouki (IIT), Prof. Dr. Margit Eckholt (Katholische Theologie) und Prof. Dr. Gregor Etzelmüller (Prof. für systematische Theologie), Herder Verlag, 2020, ISBN: 978-3-451-38696-1.

Die Beiträge christlicher und islamischer Theologen reflektieren ihre je eigenen Narrative und Praktiken und verdeutlichen so, dass sich Pluralismusbildung zwischen dem unhintergehbaren Verwiesensein an die je eigene religiöse Tradition und dem humanen Gebot, Andersheit »als Andersheit wertzuschätzen«, bewegt. Ein unverzichtbares Grundlagenwerk für den christlich-muslimischen Dialog.

Weitere Informationen
Zur Leseprobe



20. Festschrift und Preisverleihung des Institutes für Islamische Theologie der Universität Osnabrück WGIT-Preis 2019

Prof. Dr. Hans-Georg Ebert vom Orientalischen Institut der Universität Leipzig wurde am 27.11.2019 für seine engagierten Beiträge zur Implementierung der islamischen Theologie in Deutschland ausgezeichnet. Der von der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Islamische Theologie e. V. (WGIT) und dem Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück zum zweiten Mal ausgelobte Preis wurde während einer Festveranstaltung im Alten Kreishaus übergeben. Die dazugehörige Festschrift erschien im Juli 2020 und ist im Sekretariat des IIT erhältlich.

21. Religionen und der globale Wandel, Hrsg.: Reinhold Mokrosch, Habib El Mallouki, Kohlhammer, 2019, ISBN: 978-3-17-034953-7

Religionsgemeinschaften befinden sich im Umbruch: Säkularisierung, Pluralisierung, Digitalisierung, Globalisierung und Ökonomisierung fast aller Lebensbereiche, Migration und Flucht vor Krieg und mentaler Not haben zu Veränderungen im



Bewusstsein religiöser und nicht-religiöser Menschen geführt. Weiterhin wachsen neue Formen von Esoterik und Spiritualität, die neben den traditionellen, institutionalisierten Religionsformen öffentlich sichtbar werden. Und der neue pluralitätskritische Populismus fördert Abgrenzung, Ausgrenzung, Rassismus und Nationalismus. Wie reagieren Religionen besonders in den Bereichen Politik, Wirtschaft und Bildung hierauf? Personen aus verschiedenen Religionsgemeinschaften beziehen in diesem Band Stellung und treten in einen Dialog ein.

Weitere Informationen und Bestellung



22. Perspektiven - Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft und muslimische Wohlfahrtspflege - Nr. 2 (2020).

Die Reihe Perspektiven bietet in regelmäßigen Abständen verschiedene Blickwinkel auf Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft und muslimische Wohlfahrtspflege. Dabei setzt sie auf interdisziplinäre wissenschaftliche Zugänge, Praxisnähe und abwechslungsreiche Themensetzungen.

Basierend auf der gemeinsamen Tagung mit Prof. Dr. Anil Bhatti aus Neu-Delhi zum Umgang mit Differenz in der Sozialen Arbeit widmet sich dieses vierte Heft dem Konzept der Ähnlichkeit als Gegenentwurf zur Perspektive der Differenz. Das Heft bietet Impulse für die Soziale Arbeit und zeigt anhand konkreter Praxisbeispiele das Potenzial ähnlichkeitsorientierten Denkens in der sozialarbeiterischen Praxis.

Weitere Informationen und Download

Veröffentlichungen

23. Hikma, Heft 2/Jahrgang 11, Bülent Uçar (Hrsg.)

Die HIKMA versteht sich als eine Plattform zur Förderung islamisch-theologischer und religionspädagogischer Theorie-bildung und Praxisgestaltung zur Religion des Islam in Europa und insbesondere im deutschsprachigen Raum. In der HIKMA werden Beiträge zu theologischen und religionspädagogischen Themen aller Art, zu allen Lernorten der

islamischen Religion und zur Wissenschaftstheorie der Religionspädagogik auf lokaler und internationaler Ebene veröffentlicht.

Zum Inhaltsverzeichnis

24. Hikma, Heft 1/Jahrgang 11, Merdan Güneş/ Bülent Uçar (Hrsg.)

Die HIKMA versteht sich als eine Plattform zur Förderung islamisch-theologischer und religionspädagogischer Theorie-bildung und Praxisgestaltung zur Religion des Islam in Europa und insbesondere im deutschsprachigen Raum. In der HIKMA werden Beiträge zu theologischen und religionspädagogischen Themen aller Art, zu allen Lernorten der islamischen Religion und zur Wissenschaftstheorie der Religionspädagogik auf lokaler und internationaler Ebene veröffentlicht.

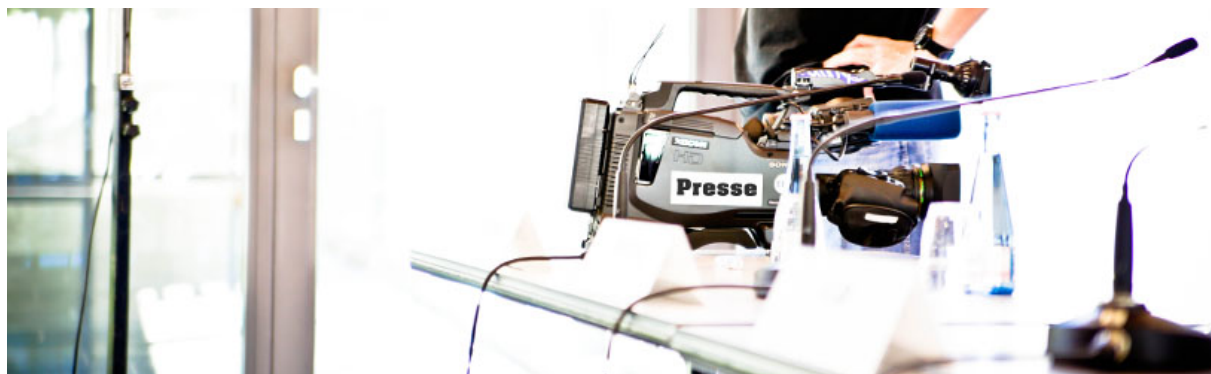
Zum Inhaltsverzeichnis

25. Hikma, Heft 2/Jahrgang 10, Bülent Ucar (Hrsg.)

Die HIKMA versteht sich als eine Plattform zur Förderung islamisch-theologischer und religionspädagogischer Theorie-bildung und Praxisgestaltung zur Religion des Islam in Europa und insbesondere im deutschsprachigen Raum. In der HIKMA werden Beiträge zu theologischen und religionspädagogischen Themen aller Art, zu allen Lernorten der islamischen Religion und zur Wissenschaftstheorie der Religionspädagogik auf lokaler und internationaler Ebene veröffentlicht.

Zum Inhaltsverzeichnis

Presse | Medien



Anbei eine Auswahl an aktuellen Presseartikeln über das IIT und über unsere Mitarbeiter/innen:

- **„Sie sollen das lächelnde Gesicht des Islam zeigen“** Weser Kurier, 30.11.2020
- **So läuft die Imam-Ausbildung** Weser Kurier, 30.11.2020
- **Was die Islamkonferenz leisten kann** Frankfurter Allgemeine, 14.11.2020
- **Deutsche Imame: Nichts als Präventionsakteure?** NDR Kultur, 13.11.2020
- **Der Staat muss Moscheegemeinden finanziell unterstützen** MiGAZIN, 11.11.2020
- **In Osnabrück beginnt Lehrgang für islamische Prediger auf Deutsch** SPIEGEL, 27.10.2020
- **Neue Imam-Ausbildung in Deutschland** FAZ, 27.10.2020
- **„Prävention ist möglich“** TAZ, 23.10.2020
- **Plädoyer für Islamunterricht: Erwartungen von Muslimen berücksichtigen** IslamiQ, 11.10.2020
- **Islamische Theologie** KleineFächer, 1.10.2020
- **Muslimische Gefängnisseelsorge in Niedersachsen** NDR Kultur, 13.8.2020
- **"Sehr dankbar, dass sie den Ritus aufrechterhalten"** Süddeutsche, 29.7.2020
- **Islamische Theologie an deutschen Universitäten - Eine Bilanz - Campus Magazin** ARD, 23.06.2016
- **Avicenna: Gefragte Begabtenförderung für Muslime** NDR, 19.06.2020
- **„Muslime sind sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst“** WDR, 31.05.2020
- **„Ich möchte meinen Schülern den ‚Schlüssel des Lebens‘ mitgeben“** IslamiQ, 30.5.2020
- **«Sie basteln sich ein Weltbild aus Informationen im Internet»** SRF, 26.5.2020
- **Religion nicht Hauptfaktor bei Radikalisierung** WDR, 24.5.2020
- **Demokratie stärken, Radikalisierung verhindern – Universität Osnabrück an Projekt zur muslimischen Selbstorganisation beteiligt** Hasepost, 13.5.2020
- **"Was mir in diesem Ramadan nicht fehlen wird"** NDR Kultur, 24.4.2020
- **„Religion als Faktor der Radikalisierung?“** Universität Osnabrück
- **Professionalisierung muslimischer Gefängnisseelsorge im niedersächsischen Justizvollzug** Universität Osnabrück
- **Die Moscheegemeinden und ihre Geistlichen** NDR Info, 29.3.2020
- **„Speisegebote sind ein zentraler Aspekt im rituellen Leben“** IslamiQ, 28.3.2020
- **Neue Ansätze in traditioneller Ausrichtung** IslamiQ, 8.3.2020
- **Französische Botschafterin besuchte die Universität Osnabrück** Hasepost, 5.3.2020

Sie erhalten diese Rundmail, weil Sie sich dafür angemeldet haben oder ein Angehöriger des Instituts für Islamische Theologie Osnabrück sind. Ihre Daten werden nur für Zwecke des Newsletters verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Falls Sie die Rundmail abbestellen möchten, klicken Sie bitte auf **Newsletter abbestellen**.

Copyright © 2019
Universität Osnabrück, Institut für Islamische Theologie.
Alle Rechte vorbehalten.

Kontaktadresse:
Universität Osnabrück
Institut für Islamische Theologie (IIT)
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Tel: +49 541 969-6255/ -6292
Fax: +49 541 969-6227

Mail: info-iit@uni-osnabrueck.de
Web: www.iit.uos.de